

GOTTVOLL|Wohnwoche

vom 15. bis 21. September 2019

Einverständniserklärung

§ Worum es geht

In der Woche vom 15. bis 21. September wohnt in der Dorfstr 20, Ecke Brückenstr eine Wohngemeinschaft von jungen Leuten, die eine Woche lang ihren Alltag miteinander teilt – denn der setzt in dieser Woche nicht einfach aus. Schule, Hobby, usw... das alles geht seinen gewohnten Gang weiter. Aber es beginnt und endet jeden Tag in der Gemeinschaft, die wir in dieser Woche miteinander leben werden.

§ Wer darf mitmachen?

Mitmachen dürfen Schüler ab der 9. Klasse die bereit sind, die Nächte auf Isomatte, Reisebett o.ä. zu verbringen und deren Alltag sich von der Wohnwoche aus bewerkstelligen lässt.

§ Ansprechpartner

Bei Fragen zur Teilnahme, Ablauf, Organisation usw. können die Verantwortlichen Mitarbeiter Simone Demsky (0176 34380265, simone.demsky@st-jakobi-iz.de), Timo Fähnrich (0162 3771757, gemeindepaedagoge.faehnrich@gmail.com) oder Stefan Behrendt (01522 9440015, stefan.behrendt@czi.de) angesprochen / angeschrieben werden. Sie sind auch während der Veranstaltung erreichbar.

§ Was kostet der Spaß?

Für Vollverpflegung und Material liegt der Teilnehmerbeitrag bei 45,15€ pro Teilnehmer. Er ist vor dem Beginn der Wohnwoche auf folgendes Konto zu überweisen. Eine Anmeldung ist erst nach Eingang des Teilnehmerbetrags gültig!

Konto-Inhaber: Christuszentrum Itzehoe

IBAN: DE24 2225 0020 0000 1462 18

BIC: NOLADE21WHO

§ Wie soll das funktionieren?

Die Wohngemeinschaft fungiert als Ausgangspunkt für unseren Alltag – so wie es sonst unser Zuhause macht. Wir stehen auf, frühstücken und gehen dann unserem Tagwerk nach, ob Schule, Arbeit o.ä.. All das lässt sich auch von der Dorfstr 20 in Itzehoe aus bewerkstelligen. Wichtig ist natürlich eine gewisse Vorbereitung für jeden Einzelnen: Schulwege, Busfahrzeiten usw. sollten im Vorfeld erkundigt werden!

§ Was wird da eigentlich gemacht?

Kurz: Leben teilen. Wir möchten nicht einfach nur von Gemeinschaft reden und sie irgendwie gut und wichtig finden, sondern sie im wahren Leben *erleben*. D.h. den Tag gemeinsam starten und beschließen, gemeinsam Essen, Hausaufgaben machen, den Haushalt schmeißen und einfach Zeit miteinander verbringen. Und das ganze in einem „christlichen Kontext“. In die Gemeinschaft, die wir während der Wohnwoche teilen, nehmen wir auch Jesus und all unsere Überzeugungen, Erfahrungen, Fragen, Zweifel an/über/mit/von ihm/ihn mit hinein.

§ Welche Regeln gibt es zu beachten?

Da wir mit mehreren Leuten unter einem Dach leben werden, solltest du dich darauf einstellen, Kompromisse zu machen. Wichtig ist, dass wir die Bedürfnisse der anderen respektieren. Schließlich fahren wir nicht gemeinsam in den Urlaub, in dem für jeden eine gewisse "Ausnahmesituation" herrscht. Jeder muss die Möglichkeit haben während der Woche "leistungsfähig" zu bleiben und Zeiten zum Hausaufgaben machen, ausreichend Schlaf und Ruhe finden. Rücksicht ist deswegen die oberste Regel.

§ Was ist, wenn ich nicht die ganze Woche kann?

Wenn schon im Vorfeld klar ist, dass du nur ein bisschen Zeit mit uns verbringen kannst, dann macht eine Anmeldung wenig Sinn. Aber selbstverständlich ist es möglich, z.B. vor einer Klausur eine Nacht im gewohnten Bett zu Hause zu verbringen und danach wieder in die Wohngemeinschaft zurückzukehren.

§ Was ist mit der Schule?

Selbstverständlich besteht auch während der Wohnwoche für alle schulpflichtigen Teilnehmer Schulpflicht. Die Teilnahme an der Wohnwoche wird eine Menge Eigenverantwortung fordern. Wir können nicht jedem Einzelnen bei den Hausaufgaben, dem rechtzeitigen, morgendlichen Losgehen usw. die Aufmerksamkeit schenken, die man evtl. von Zuhause gewohnt ist. Das ist vor einer Anmeldung natürlich zu bedenken, muss aber nicht gleich ein Ausschluss-Kriterium sein. Bei besonderen schulischen Ereignissen wie Klausuren solltest du überlegen, ob du deine Teilnahme an der Wohnwoche für eine Übernachtung "pausierst".

§ Die Einverständniserklärung

Mir ist bekannt, dass während der Wohnwoche die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen des Programms freie Zeit haben, in der sie selbstständig und ohne direkte Aufsicht unterwegs sein dürfen. Ich gestatte, dass meine Tochter / mein Sohn bei kleinen Verletzungen von den Betreuern versorgt werden darf, und bin weiterhin einverstanden, dass erforderlichenfalls vom Arzt für dringend erachtete Schutzimpfungen sowie sonstige ärztliche Maßnahmen einschließlich dringend erforderlicher Operationen veranlasst werden, falls mein Einverständnis aufgrund besonderer Umstände nicht rechtzeitig eingeholt werden kann. Wenn die Freizeitleitung für entstehende Kosten in Vorlage tritt, werde ich die Entstandenen Auslagen umgehend erstatten. Ich versichere, dass mir keine ansteckende Krankheit meiner Tochter / meines Sohns bekannt ist, bzw., dass ich ggf. darüber die Freizeitleitung informiert habe. Sollte eine Änderung eintreten, verpflichte ich mich, die Leitung davon in Kenntnis zu setzen. Meine Tochter / mein Sohn ist von mir angewiesen worden, den Anordnungen der Verantwortlichen der Wohnwoche Folge zu leisten, sich an die Regeln zu halten und das Programm als verbindlich anzusehen. Eine Haftung bei selbstständigen Unternehmungen, die nicht von den Verantwortlichen der Wohnwoche angesetzt sind, übernimmt der/die Erziehungsberechtigte selbst. Mir ist bekannt, dass meine Tochter / mein Sohn bei wiederholter, grober Nichtbeachtung der Anordnungen von Leitern auf meine Kosten nach Hause geschickt werden kann.

✂.....

Vor- und Nachname der/des Teilnehmer/in

Telefonnummer für Rückfragen / Notfall-Kontakt während der Wohnwoche

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten

Unterschrift Teilnehmer

Für die vollständige Anmeldung ist eine ausgefüllte Online-Anmeldung und die Überweisung des Teilnehmerbetrags nötig. Die Kontaktdaten für den Teilnehmerbeitrag stehen weiter oben / umseitig. Die Online-Anmeldung, in der alle für die Organisation notwendigen Angaben vorgenommen werden können ist über folgenden Link aufzurufen:

<https://www.czi.de/termin/gottvoll>

(Die Online-Anmeldung ist zur Wahrung des Datenschutzes notwendig und entsprechend gesichert. Ein Anmeldung auf Papier würde den Datenschutzbestimmungen nicht genügen. Sorry!)